



Zürcher Pensionskasse BVK

Simulationen rund um die zweite Säule

Ein Kundenportal, welches es den Versicherten ermöglicht, Auswirkungen von Handlungen rund um die erste und zweite Säule zu simulieren – das war die Vision, welche die Zürcher Pensionskasse BVK in die Tat umsetzen wollte. Eine wichtige Rolle spielte dabei der TaxService von TaxWare.

Der Aha-Moment

«FIVE Informatik war bereits ein langjähriger Partner des Unternehmens, als ich hier meine Stelle antrat», berichtet Yves Welti, Business Analyst bei der BVK. «Als wir die Ausschreibung für unsere Portal-lösung machten, war uns jedoch nicht bewusst, dass die Berner mit TaxWare eine ausgezeichnete Software am Start haben, die für das Erreichen unserer Ziele eine entscheidende Rolle spielen sollte.» Also

ging man auf FIVE zu, um die Anbindung zu diskutieren.

Simulationen

Was die BVK ihren Kunden unter anderem anbieten wollte, war die Möglichkeit, auf einem Portal Simulationen vorzunehmen, welche über die zweite Säule hinausgehen. Was passiert steuertechnisch bei einem Einkauf in die zweite Säule oder bei einem Kapital- beziehungsweise Rentenbezug? Wie hoch wird die voraussichtliche Altersrente inklusive der ersten Säule sein? «Wir wollten unseren Kunden diesen vollumfänglichen Service bieten», erzählt Welti. Um aber Fragen wie die genannten beantworten zu können, braucht es neben Daten der zweiten Säule zusätz-

liche Berechnungen aus der ersten Säule und dem Bereich der Steuern – absolut verlässliche Berechnungen, und zwar unter Berücksichtigung der steuerlich unterschiedlichen Regeln in den Kantonen und Gemeinden. Diese berechneten Werte spielt TaxWare dem Portal zu.

Anbindung

Das Portal myBVK wurde von der Burgdorfer Intersim AG umgesetzt. «Die Aufgabe, TaxWare in ein Portal einzubinden, war für FIVE neu», berichtet Welti. «Im Mai 2019 wurde in einem ersten Meeting die Machbarkeit überprüft und ein Lizenzmodell gefunden. Wir erhielten kurz darauf eine Demolizenz, mit der ich das Produkt und dessen Möglich-

BVK

TAXware®



„TaxWare konnte innerhalb eines Monats in das Portal eingebunden werden.“

Yves Welti
Business Analyst, BVK

keiten selber ausprobieren konnte.» Im September erfolgte ein finales Meeting, in dem technische Details geklärt wurden. Danach wurde TaxWare innerhalb eines Monats eingebunden. «Bereits per Ende 2019 konnte das Portal für Beta-User live geschaltet werden!»

Flexibel und zuverlässig

Die Zusammenarbeit mit FIVE taxiert Welti als ausserordentlich gut: «Ganz ehrlich, ich habe selten ein derart kompetentes Gegenüber gehabt wie Stefan

Hunziker, Product Manager von TaxWare. Die Begegnungen waren auf Augenhöhe, was das gemeinsame Brainstorming sehr produktiv und effizient gestaltete. Da sasssen die richtigen Leute zusammen», erzählt Welti. Besonders angetan zeigt er sich von der Kulanz, als er die Abänderung eines Features anregte: «Eine unserer Ideen verlangte eine abgeänderte Version einer bestehenden Funktion. Stefan hörte sich unsere Idee an, empfand die neue Funktion als sinnvoll und die Entwickler von FIVE Informatik setzten sie in wenigen

Pour nos lecteurs de Suisse romande

La caisse de pension cantonale du canton de Zurich BVK met un portail à la disposition de ses assurés sur lequel de nombreuses conséquences d'opérations concernant le premier et le deuxième pilier peuvent être simulées. Élaboré par une société tierce, le système reçoit des données cruciales de TaxWare. L'intégration de leur produit dans un portail a constitué un terrain inconnu pour FIVE. Chez BVK, le responsable chargé de ce projet a été impressionné par les services de conseil, l'esprit de service orienté vers le client, la disponibilité et la souplesse des employés de FIVE impliqués.

Wochen um – es hat die BVK nichts gekostet!» Dazu komme eine generell gute Servicementalität, die Erreichbarkeit beispielsweise auch des Key Accounts René Britschgi sowie die Budgettreue des Unternehmens. Er würde das Unternehmen folglich jederzeit empfehlen, ebenso das Produkt TaxService von TaxWare mit seiner pfannenfertigen REST API, welche es ermöglicht, Steuer- und Vorsorgeberechnungen in verschiedene Systeme einzubinden. «Voraussetzung scheint mir lediglich eine saubere Business-Analyse. Ist diese erfolgt, ist FIVE mit Sicherheit ein hervorragender Partner!»

 www.bvk.ch

Kurzportrait

Die Anfänge der Personalvorsorge des Kantons Zürich reichen zurück ins Jahr 1926. Eine privatrechtliche Stiftung ist sie seit 2014. Die grösste Pensionskasse des Landes ist heute in der ganzen Schweiz aktiv und beschäftigt rund 150 Mitarbeitende. Aktuell sind 461 Arbeitgeber und insgesamt über 128 000 Versicherte angeschlossen. Rund 60% der Versicherten arbeiten in den Branchen Gesundheit, Bildung, Infrastruktur, Transport und Verwaltung. Die übrigen 40% sind Angestellte des Kantons Zürich. Das Anlagevermögen der Stiftung beträgt über 38 Mia CHF.

